

Geh' ma in de Berg!

(Meinem Firmling und Watzmann-Bezwinger Robert gewidmet)

Text und Melodie: Hans Schnitzlbaumer

G Kehrvers: D⁷
Geh' ma in de Berg, juch - he! Wo kann's schö - ner sei?

D D G
Brot-zeit und a Fla-scherl Tee tean ma no' in Ruck- sacknei. 1. Steig'n ma auf 'n Broa-tn

G E⁷ A-moll C G D
stoa, werd de Welt so kloa. Wenn ma wie-der o - bi-steig'n, o - bi-steig'n,
(Langsam beginnen, immer schneller singen!)

G C G D⁷ G
o - bi-steig'n, wenn ma wie der o - bi-steig'n, sing' ma un - ser Liad.
(Langsamer singen!)

2. Oamoi hast an Stoa im Schuah,
diam da steht a Kuah
mitt'n auf 'm Wies'nweg,
Wies'nweg, Wies'nweg.
Mitt'n auf 'm Wies'nweg
sing' ma unser Liad. Geh' ma...

3. Steig'n ma nauf ins Kaisertoi
bis zum Wasserfoi!
Wenn ma dann im Bacherl spuin,
Bacherl spuin, Bacherl spuin,
wenn ma dann im Bacherl spuin,
sing' ma unser Liad. Geh' ma...

4. Auf der Benediktenwand
sixt so weit ins Land.
Wenn de weiß'n Wolk'n ziagn,
Wolk'n ziagn, Wolk'n ziagn,
wenn de weiß'n Wolk'n ziagn,
sing' ma unser Liad. Geh' ma...

5. Brotzeit macha, jed'n gfreit 's!
Unterm Gipfe'kreuz
schreib'n ma no' ins Büachei nei,
Büachei nei, Büachei nei,
schreib'n ma no ins Büachei nei:
Dankschön, Dir, da ob'n!

Das Lied ist in G-Dur geschrieben, damit die Kinder gleichsam "im Tal" abgeholt werden können. Etwas höher, "auf der Alm", wird das Singen in A-Dur empfohlen, stimmliche "Gipfelstürmer" schaffen C-Dur oder D-Dur.